

**Titel: Beschriftung der Werfthalle**  
**Einreicher: Dr. Ronald Zabel, CDU/FDP-Fraktion**

Federführung: Fraktion CDU/FDP	Datum: 14.07.2023
Einreicher: Zabel, Ronald, Dr. med.	

Beratungsfolge	Termin	
Bürgerschaft	14.09.2023	

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, welche Möglichkeiten es gibt, die Werfthalle 290 (Große Schiffbauhalle) neu zu beschriften.

Dabei sollen folgende Möglichkeiten betrachtet werden:

1. Wiederherstellung der Originalbeschriftung entsprechend der mit dem Europäischen Stahlbaupreis prämierten Ausführung des Künstlers Friedrich Ernst von Garnier
2. Ersetzen des Schriftzugs „MV Werften“ durch „Volkswerft“ und Ersetzen des Logos von MV Werften durch die Volkswerft-Kogge mittels geeigneter Maßnahmen (Austausch der Aludibondplatten, Übermalen o.Ä.)

Weiter soll geprüft werden, welche Kosten dafür jeweils anfallen und welche Finanzierungsmöglichkeiten dafür bestehen.

Das Ergebnis der Prüfung soll im zeitweiligen Ausschuss Volkswerft sowie im Ausschuss für Finanzen und Vergabe vorgestellt werden.

Begründung:

Nachdem das Gelände nun seit über einem Jahr der Hansestadt Stralsund gehört, soll nach Möglichkeit die preisgekrönte Beschriftung wiederhergestellt werden, die zum einen Historie und ästhetischen Anspruch und auch die aktuelle Entwicklung aufgreift und angemessen berücksichtigt. Die Beschriftung mit „MV Werften Stralsund“ und dem zugehörigen Logo wird der positiven Entwicklung unseres Maritimen Industrie- und Gewerbeparks „Volkswerft“ nicht mehr gerecht.

